

STADT REMSCHEID

Stadt Remscheid
Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann

Antje Siegfried
02191 / 16-2257

Simone Weis
02191 / 16-2169

frauenbuero@remscheid.de

In Kooperation mit dem Fachbereich Gewaltschutz und Prävention des SkF e.V. Bergisch Land und dem Soroptimist International Club Remscheid

STADT REMSCHEID



Orange Days 2026

Veranstaltungen rund um den Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November

Gewalt ist nie privat
Info
Runder Tisch
gegen häusliche Gewalt
Remscheid

VERANSTALTUNGEN

05.11. von 14-16 Uhr - Vortrag und Diskussionsrunde

Antifeminismus, Rechtsextremismus und Gewalt
Antifeministische Positionen sind längst kein gesellschaftliches Randphänomen. Sie verbinden unterschiedliche rechte, autoritäre und fundamentalistische Milieus und richten sich gegen Gleichstellung, sexuelle Selbstbestimmung und vielfältige Lebensentwürfe. Dabei werden traditionelle Geschlechterordnungen zunehmend zum Ausgangspunkt politischer Mobilisierung. Der Vortrag wirft einen Blick auf Akteure, Netzwerke und Strategien des modernen Antifeminismus und zeigt, welche Rolle digitale Räume dabei spielen. Im Fokus stehen insbesondere die Manosphere und angrenzende Online-Milieus – von Incels und „Red Pill"-Communities bis zu Tradwives – sowie die Frage, wie frauenfeindliche Narrative verbreitet, normalisiert und mit rechten Ideologien verknüpft werden. Was bedeutet diese Entwicklung für den Gewaltschutz? Abschließend geht es um die Zusammenhänge zwischen Antifeminismus, Radikalisierung und Gewalt gegen Frauen – und um Konsequenzen für Frauenhäuser, Beratungsstellen und Verbände.

Dr. Katharina van Elten
Politikwissenschaftlerin und Fachreferentin für Gewaltschutz beim Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) Gesamtverein e. V.

Veranstaltungsort:
Rathaus Remscheid
Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid
Kleiner Sitzungssaal

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bis zum 02.11. unter:
frauenbuero@remscheid.de

23.11. – 19 Uhr - Vortrag und Podiumsgespräch im Rahmen der Orange Days

Häusliche Gewalt – was können wir tun?
Hinschauen. Schützen. Handeln.

Häusliche Gewalt ist keine Privatsache. Sie geschieht oft im Verborgenen – und sie kann Frauen unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation treffen.

Doch wie gelingt der Weg aus der Gewalt? Was brauchen Betroffene, um Schutz zu finden? Wo funktionieren unsere Hilfsstrukturen bereits gut – und wo gibt es noch Lücken?

Der **Soroptimist International Club Remscheid** lädt zu einem Abend ein, an dem wir hinschauen, informieren und miteinander ins Gespräch kommen.

Sogol Kordi, Gründerin von myProtectify, spricht über ihre persönlichen Erfahrungen mit häuslicher Gewalt und darüber, was Betroffene auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben brauchen.

Anschließend bringen Expertinnen aus Polizei, Justiz, Frauenhaus und Fachberatung ihre unterschiedlichen Perspektiven zusammen.

Moderation: Kerstin Neuser, Chefredakteurin des RGA

Die Teilnahme ist kostenfrei, allerdings muss zur Anmeldung vorab ein Ticket gebucht werden. Die kostenlosen Tickets gibt es bei den Vorverkaufsstellen in der Region:
www.remscheid-live.de/vorverkaufsstellen

Veranstaltungsort:
Kulturzentrum Klosterkirche e.V.
Klostergasse 8, 42897 Remscheid
Beginn: 19 Uhr
Einlass: ca. 18:00 Uhr

www.soroptimist-remscheid.de

25.11. um 19 Uhr - Filmvorführung mit anschließendem Austausch anlässlich des Internationalen Tags zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen

FASSADEN (2025)
Ein Film von Alina Cyranek

Häusliche Gewalt gegen Frauen: Die Zahlen sind eindeutig, das Leid kaum auszuhalten; und dennoch bleibt die Gewalt und vor allem die davon Betroffenen oft unsichtbar.

In Remscheid gab es in 2025 288 polizeiliche Einsätze wegen häuslicher Gewalt. Und das sind lediglich die Taten, die publik geworden sind.

Aber wo beginnt häusliche Gewalt?

Was kann ich als Nachbar*in/ Freund*in/ Arbeitskolleg*in/ Verwandte tun?

Welche Hilfsangebote gibt es?

Was Frauen in toxischen Beziehungen erleben, welche Auswirkungen die Gewalt auf ihr Leben hat und wie sie einen Ausweg und Hilfe finden - dies macht Alina Cyranek in ihrem Dokumentarfilm FASSADEN künstlerisch sichtbar.

Der Film dient als Einstieg in den Austausch.

Mehr Infos unter: https://rotzfrech-cinema.com/fassaden/

Veranstaltungsort:
Westdeutsches Tourneetheater Remscheid (WTT)
Bismarckstraße 138, 42859 Remscheid
Beginn: 19 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt frei

Eine Kooperation des Frauen- & Gleichstellungsbüros der Stadt Remscheid, dem Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt Remscheid und der Indigo-Frauenberatungsstelle des SkF e.V. Bergisch Land

Gewalt ist nie privat
Info
Runder Tisch gegen häusliche Gewalt Remscheid

SOROPTIMIST INTERNATIONAL

myProtectify
Chatte bei häuslicher Gewalt mit Maya
www.myprotectify.org

Gefördert durch:
Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Bergisch Land
SkF

UNSER REMSCHEID
FÜR GLEICHSTELLUNG